



Kim Lemmenmeier

Die Band "WE ARE AVA" veröffentlicht diese Woche ihr zweites Album. ▶



Cem Kirmizitoprak

kandidiert im September als Parteiloser für den Stadtrat. ▶



Lea Eisenring

lebt in den USA, um ihre Fussballkarriere voranzutreiben. ▶



Robin Eichmann

von der Juso kandidiert im September für den St.Galler Stadtrat. ▶

[St. Gallen](#) | [Gossau](#) | [Herisau](#) | [Sport](#) | [Konsumententipp](#) | [Community](#) | [Fotostrecken](#) | [Inserate](#)



Von links: Andy Schwendener, Kim Lemmenmeier und Nicola Holenstein von der St.Galler Band WE ARE AVA mit ihrem neuen Album "Radix".

0 Kommentare



15.08.2024 17:00

«WE ARE AVA» veröffentlicht 2. Album

Das neue Album von WE ARE AVA heisst «Radix» – Die Plattentaufe findet am 20. September statt

Die St.Galler Synth-Pop-Band WE ARE AVA veröffentlicht diesen Freitag ihr neues Album. Mit «Radix» hofft die band an den Erfolg des Debütalbums 'Inner Gardening' anschliessen zu können.

Musik Drei Jahre sind mittlerweile vergangen, seit die St.Galler Band WE ARE AVA ihr Debütalbum «Inner Gardening» veröffentlicht hat. Nach dem Erfolg des Erstlingswerks – die Band wurde 2022 für das Album an den Swiss Music Awards für die Auszeichnung «Best Crushing Newcomer» nominiert und landete in den Top 50 der Schweizer Albumcharts – folgt diesen Freitag die Veröffentlichung des zweiten Albums «Radix». «Nachdem wir unser erstes Album fertiggestellt hatten, brauchten wir erst einmal eine Auszeit, da wir damals an unsere Grenze gestossen sind. Wir wollten uns keinen Druck machen, sofort ein neues Album produzieren zu müssen. Die Songs auf dem neuen Album sind daher sehr organisch und über einen längeren Zeitraum entstanden», sagt Kim Lemmenmeier (30), Liedsängerin bei WE ARE AVA. Das Album besteht aus einer A-Seite mit fünf neuen Songs, einer B-Seite mit 5 Songs, die bereits 2022 zusammengefasst unter dem EP-Namen «B-Side» veröffentlicht wurde, sowie zwei Bonus-Tracks. Bei den Bonus-Tracks handelt es sich um längere Live-Versionen der Songs «You» und «Happy».

Musikalisch Wurzeln schlagen

WE ARE AVA setzte bei der Produktion des Albums sowohl auf die Zusammenarbeit mit vier verschiedenen Produzenten als auch auf die musikalische Umsetzung in kompletter Eigenregie. Der Titel des neuen Albums «Radix» bedeutet auf Englisch «Wurzel» oder auch «Verwurzelung» und ist sowohl musikalisch als auch inhaltlich Programm. «Schon bei unserem Debütalbum 'Inner Gardening' haben wir nach einem Titel gesucht, der alle Songs auf dem Album thematisch zusammenfasst. Damals drehten sich die Songs stark um die Selbstfindung und die Arbeit am eigenen Inneren – das innere Gärtnern. Radix – also die Verwurzelung – ist nun der nächste Schritt», sagt Schlagzeuger Andy Schwendener (32). Mit dem Titel rückt die Band den Wunsch nach Halt und Verwurzelung in den Fokus. Die Songtexte, in denen Kim Lemmenmeier ihre persönlichen Erfahrungen und Kämpfe verarbeitet, beschreiben die Suche nach Halt, fehlende Erdung und die Sehnsucht nach Zufriedenheit. «Wir sind bewusst auch beim Titel des zweiten Albums in der Welt der Pflanzen geblieben. Textlich geht es zwar noch nicht um das persönliche Erblühen, jedoch darum, erste Wurzeln zu schlagen und sich zu festigen. Diese Symbolik wollten wir mit dem Albumtitel verdeutlichen», so Lemmenmeier. Auch musikalisch habe man sich hörbar weiterentwickelt. Die Musik sei organischer und erdiger geworden und vermittele eine warme Stimmung.

Gartenkonzerte bei Fans

Trotz des Erfolgs des Debütalbums «Inner Gardening» hält die Band die eigene Erwartungshaltung für das zweite Album tief. «Dass wir mit unserem ersten Album so einen Erfolg hatten, war für uns eine riesige Überraschung. Vieles ist damals sehr glücklich verlaufen. Dass wir wieder in die Charts kommen, dürfen wir daher nicht erwarten», so Schwendener. Einzelne Singles des neuen Albums, die die Band schon vor einiger Zeit veröffentlicht hat, verzeichnen bezüglich Playlistplatzierungen und Airplays aber bereits erste Erfolge. So ist ihr Song Happy zum Beispiel mittlerweile der meistgestreamte Song der Band. Für die Band ist das allerdings noch kein Grund, euphorisch zu werden. «Wir hoffen schon darauf, dass wir mit 'Radix' einen ähnlichen Erfolg haben werden wie mit 'Inner Gardening'. Viel wichtiger ist für uns aber, dass uns die Musik selbst gefällt und wir unseren Hörerinnen und Hörern damit eine Freude machen können», so Lemmenmeier. Ende Juli hatten einige Fans bereits die Gelegenheit, die Songs des neuen Albums live zu hören. Auf der «In your garden tour 2.0» spielte die Band acht Konzerte in verschiedenen privaten Gärten. «Diese Aktion haben wir bereits bei unserem ersten Album durchgeführt. Um Locations zu finden, hatten wir auf Instagram einen Aufruf gestartet, worauf hin uns zahlreiche Anfragen erreichten. Das war teilweise bei Bekannten von uns, teilweise aber auch bei Leuten, die wir davor nicht kannten», erzählt Keyboardspieler Nicola Holenstein (29). Am 20. September wird das neue Album in der Grabenhalle getauft und in einer längeren Show, in der die Band auch Lieder des Debütalbum spielen wird, dem Publikum vorgestellt. «Solche Auftritte sind für uns immer etwas ganz Besonderes. Das Publikum bei einer Plattentaufe besteht häufig zu grossen Teilen aus Freunden und Familie – aus Leuten, die von Anfang an dabei waren. Sie wissen ganz genau, wie viel uns die Plattentaufe bedeutet, was für eine sehr schöne, herzliche Stimmung sorgt», so Lemmenmeier.

Selim Jung

★ Leserhits

«Manche Aussteller legen sich voll..

Nach sieben Jahren präsentiert sich.. ▶

23-jähriges Juso-Mitglied will in..

Robin Eichmann (23) aus Goldach.. ▶

Probetrainings beim VBC..

Alljährlich lädt der Volleyballclub.. ▶

Wie Diskriminierung in der..

Von Selim Jung ▶

Neuer Geschäftsführer für JUZ

Aufgrund der beruflichen.. ▶

OnlinePlus Anzeige



VERLEGERKOLUMNE

Bundesrats-Unwahrheiten

Während die Schweizer Unterhändler in Brüssel einen neuen Rahmenvertrag verhandeln, trat SP-Bundesrat Beat Jans mit einem Gastartikel in der «NZZ» an die Öffentlichkeit. Der Titel lautete: «Warum wir die Bilateralen III brauchen».

Schon der Begriff... [weiterlesen](#) ▶